

II- 626 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates
XII. Gesetzgebungsperiode

Präs.: 26. NOV. 1970 No. 325/7

A n f r a g e

der Abgeordneten BURGER, Ing. LETMAIER, SCHROTTER, Dr. MOSER
und Genossen

an den Bundesminister für Bauten und Technik

betreffend den Ausbau der Seetalstraße vom "Weitschacher Kreuz"
bis zum Truppenübungsplatz Seetal/Gemeinde Oberweg, Bezirk Judenburg

Der Bürgermeister der Gemeinde Oberweg, Bezirk Judenburg hat
am 1. 9. 1970 an das Bundesministerium für Bauten und Technik
eine Eingabe gemacht und dringend um den Ausbau der Seetalstraße
gebeten.

Die Erhaltung dieses Straßenstückes in einer Länge von 15 km
obliegt der Bundesgebäudeverwaltung II in Graz.

Als Hauptbenützer dieser Straße ist das Bundesheer, das den
Truppenübungsplatz benützt, genannt.

Die finanziellen Mittel, welche der Bundesgebäudeverwaltung II
vom Bundesministerium für Bauten und Technik zur Verfügung ge-
stellt werden, reichen keinesfalls für die Erhaltung dieses
Straßenstückes aus. Weithin weisen Teile dieser Straße
eine 33%ige Steigung auf. Der zunehmende Verkehr, welcher in
dieses Gebiet führt, macht den Ausbau dieses Straßenstückes
dringend notwendig.

Die gefertigten Abgeordneten richten daher an den Herrn Bundes-
minister die

A n f r a g e :

- 1.) Sind Sie, Herr Bundesminister, bereit, dieses für das
Bundesheer und die obersteirische Bevölkerung so wichtige
Straßenstück ausbauen zu lassen? Wenn ja,
- 2.) Wann ist mit dem Beginn des Ausbaues zu rechnen?